

**Peyovitch, T.**

**Sur la valeur des intégrales à l'infini des équations différentielles linéaires.** (French)

JFM 59.0438.01

Bulletin S. M. F. 61, 85-94 (1933).

Die Koeffizienten des Systems

$$\frac{dX_i}{dt} + \sum_{k=1}^n a_{ik}(t)X_k = f_i(t) \quad (i = 1, 2, \dots, n)$$

mögen für  $t \geq t_0$  stetig sein und den folgenden Bedingungen für jedes  $\varepsilon > 0$  genügen:

$$\lim_{t \rightarrow \infty} a_{ik}(t) = a_{ik}, \quad \lim_{t \rightarrow \infty} f_i(t)e^{(\lambda-\varepsilon)t} = 0,$$

$$\text{Max}_{i=1, \dots, n} \limsup_{t \rightarrow \infty} |f_i(t)|e^{(\lambda+\varepsilon)t} = \infty.$$

Dann wird bewiesen, daß das System ein Integral hat, für welches

$$\lim_{t \rightarrow \infty} X_i e^{(\lambda-\varepsilon)t} = 0$$

ist. Die Anzahl der willkürlichen Konstanten ist dabei so groß wie die Anzahl derjenigen charakteristischen Wurzeln, deren reeller Teil  $\leq -\lambda$  ist. Der Beweis wird zuerst für den Fall geführt, daß die  $a_{ik}(t)$  konstant sind, und dann durch sukzessive Approximationen für den allgemeinen Fall.

Reviewer: Perron, O., Prof. (München)

**Full Text:** [DOI](#) [Numdam](#) [EuDML](#)